

PLASTISCHE CHIRURGIE

Mehr als Schönheitschirurgie

Theoretisch und auch praktisch kann sich jeder Arzt als Schönheitschirurg bezeichnen. Für den Patienten ist es hier nicht einfach, den Durchblick zu bewahren.

von Anna Birkenmeier

Schönheitsoperationen boomen. Und wo die Nachfrage zunimmt, drängen auch immer mehr unseriöse Anbieter auf den Markt. «Tatsächlich ist es ein Problem, dass die Begriffe Schönheitschirurg und ästhetischer Chirurg in der Schweiz nicht geschützt sind und sich jeder Arzt, mit oder ohne Kompetenzen, so nennen darf», sagt Lars-Uwe Lahoda, Facharzt für plastische, rekonstruktive und ästhetische Chirurgie. Die Zahlen sprechen für sich: In der Schweiz gibt es rund 170 Ärzte mit einem Facharzttitel für plastische Chirurgie. Demgegenüber stehen 600 Anbieter von ästhetischen Operationen, welche sich Schönheitschirurgen nennen, ohne eine entsprechende Ausbildung oder Qualifikation zu haben.

Informieren vor dem Eingriff!

Oft merkt der Patient erst nach einem missglückten Eingriff, dass er von einem unqualifizierten Arzt behandelt wurde. Deshalb gilt: Informieren vor dem Eingriff! Doch was zeichnet einen guten plastischen Chirurgen aus? «Hat der Arzt einen Facharzttitel FMH für plastische, rekonstruktive und ästhetische Chirurgie und ist zum Beispiel Mitglied einer Fachgesellschaft wie der Schweizerischen Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie (SGPRAC), ist dies ein Garant dafür, dass man sich in guten Händen befindet», betont Lahoda. Beim Beratungsgespräch ist wichtig, dass sich der Arzt für den Patienten viel Zeit nimmt und auf seine Bedürfnisse eingeht. «Dazu gehört auch, dass man dem Patienten ein realistisches Resultat aufzeigt und nicht Erwartungen schürt, die unter Umständen nicht erfüllt werden können.» Vorsicht ist geboten, wenn dem Patienten nicht genügend Bedenkzeit vor einem Eingriff gelassen wird und wenn mit Preisen, die deutlich unter der Norm liegen, geworben wird.



Dr. med. Lars-Uwe Lahoda

PhD, Facharzt FMH für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, FMH Chirurgie
Fellow der Europäischen Vereinigung für Handchirurgie

«Fünf Säulen» der plastischen Chirurgie

Die «Schönheitschirurgie» macht in der ästhetischen, rekonstruktiven und plastischen Chirurgie tatsächlich einen Teil aus. «Wir haben verschiedene Säulen, auf denen unser Fach steht. Dazu gehören die plastische, rekonstruktive Chirurgie, die Handchirurgie, die Verbrennungschirurgie und -Behandlung, die Schönheitschirurgie und zunehmend (als neue fünfte Säule) das Tissue Engineering», erklärt der Fachspezialist. Tissue Engineering ist der Überbegriff für die künstliche Herstellung biologischer Gewebe, um damit kranke Gewebe bei einem Patienten zu ersetzen oder zu regenerieren. Dazu Dr. Lars-Uwe Lahoda: «Auf diesem Gebiet wurden in den vergangenen Jahren grosse Fortschritte erzielt. Denken Sie nur an die Züchtung komplexer Gewebestrukturen wie Ohren oder an die Gesichtstransplantation.» ■



Dr. med. Cynthia Wolfensberger

Fachärztin FMH für Plastische Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie

«Die meisten Patienten wollen sich einfach etwas Gutes tun»

Nicht-operative Verfahren, sogenannte minimal-invasive Methoden, sind auf dem Vormarsch und bezeichnen alle Therapieformen, bei denen keine Operation notwendig ist. Dank diesen sanften Verfahren der ästhetischen Medizin lassen sich die Spuren des Alterns in nur wenigen Sitzungen mildern.

von Gesa Friederike Kuis

Invasive und nicht-invasive Verfahren zur Optimierung der eigenen Schönheit setzen sich immer mehr durch. Welche minimal-invasiven Methoden sind aktuell am meisten gefragt?

Generell ist die Zukunft der Schönheitschirurgie spannend. Nicht nur, weil sich die Methoden immer gezielter auf das jeweilige Bedürfnis und mit immer weniger Risiken einsetzen lassen. Auch die Struktur der Patientinnen und Patienten gleicht sich dem Bevölkerungsdurchschnitt an. «Schönheit to go» wird eine zunehmend grosse Rolle spielen. Daher ist es wenig erstaunlich, dass vor allem nicht- bis minimal invasive Methoden zunehmend häufiger gefragt sind. Zu den wichtigsten gehören Dual-Yellow-Laser und 3D-Lipo. Mit dem Dual Yellow Laser lassen sich Hautveränderungen nachhaltig verbessern oder sogar beheben. Und wer lieber ein paar Fettröllchen loswerden will, ohne abzusaugen, wählt 3D-Lipo unter anderem zum Bodyshaping. Der Trend geht eindeutig dahin, dass die Patientinnen und Patientinnen nicht dem klischeehaften Schönheitswahn verfallen, sondern sich und ihrem allgemeinen Wohlbefinden und Selbstbewusstsein etwas Gutes tun, frischer wirken oder im Job erfolgreicher sein möchten - daher ist ein Erfolg auch nur zusammen mit einem guten Ernährungsplan und Bewegung wirklich nachhaltig.

Insbesondere immer mehr jüngere Frauen gehen mit derselben Selbstverständlichkeit ins Botox-Studio wie zum Friseur - wie erklären Sie sich dieses Phänomen? Und halten Sie diese Entwicklung für kritisch?

Wie immer kommt es darauf an, wie massvoll man die Dinge einsetzt. Die Opfer mit verunstalteten Gesichtern bedienen ein Klischee. Damit ist keinem seriösen Schönheitschirurgen gedient. Botox kann Sinn machen - auch eine Sitzung in der Mittagspause -, wenn ein Konzept dahintersteht. Ich kann nur dringend empfehlen, sich einen spezialisierten, erfahrenen Arzt zu suchen, der eingehend berät und nicht nach fünf Minuten auf die Uhr schaut.

Welche Vorteile ergeben sich durch diese Behandlungsformen?

Sie sind wieder schneller im Job und im Alltag, die Heilungsdauer ist in der Regel kurz und der Eingriff insgesamt günstiger als mit OP.

Was ist frauenfreundliche Medizin?

Ich bin zuerst Ärztin und dann erst Geschäftsfrau. Es geht mir bei diesem Begriff darum, zusammen mit der Patientin vertrauensvoll den wahren Grund für das körperliche oder mentale Unbehagen aufzudecken. Erst dann kann eine erfolgreiche Diagnose und Behandlung erfolgen - gesamtgesellschaftlich, mit und immer öfter ohne OP. ■

ANZEIGE

Was immer Sie brauchen. Für natürliche Bewegungen.

Bürstenlose maxon DC-Motoren stecken auch in Handprothesen. Die Antriebssysteme müssen dabei eine hohe Leistungsdichte und einen ruhigen Lauf aufweisen sowie hohen axialen Wellenbelastungen widerstehen. Was immer Sie in der Antriebstechnik brauchen, maxon motor hilft Ihnen dabei.

medizintechnik.maxonmotor.ch

maxon motor
driven by precision